

Bodenschneidhaus

Einkehrglück in den Schlierseer Bergen

Von der Alpenvereinshütte "Bodenschneidhaus" kann man auf zwei Wegen ins Tal rodeln. Der eine führt nach Neuhaus, der andere nach Breitenbach - beide Orte am Schliersee gelegen. Die hier vorgestellte zweite Variante nach Breitenbach ist keine offizielle Rodelbahn, zudem weist sie mehrere flache Bereiche, also Gehstellen auf. In Verbindung mit einer Winterwanderung ergibt sich aber ein schöner Ausflug bis unter den Bodenschneid-Gipfel.

Toureninfo

| | |
|--------------------------|---|
| Region: | Bayerische Voralpen |
| Dauer: | Aufstieg 2 Std. 20 Min., Abfahrt (rodeln) ca. 1 Std., Abstieg (wandern 1 Std. 50 Min.) |
| Lawinengefahr: | Wenige Minuten vor dem Bodenschneidhaus gibt es einen kurzen, gefährdeten Teil beim Austritt aus einem kleinen Wald. Ein Schild weist darauf hin, dass man diesen Bereich einzeln und schnell durchqueren soll. |
| Rodelverleih: | nein |
| Höhenunterschied: | ca. 520 m |
| Streckenlänge: | 12,4 km |
| Schwierigkeit: | leicht Als Winterwanderung und Rodelbahn sehr leicht. Bei einigen kurzen, etwas steilen Stellen sollte man kleine Kinder nicht allein rodeln lassen. |
| Hunde: | Für Hunde gut geeignet |

Start

Parkplatz an der Hennererstraße in Breitenbach , 866m

GPS-Wegpunkt:

N47 43.321 E11 49.823 (Wegpunkt kopieren und in das Suchfeld bei Google Maps eingeben)

Umweltfreundliche Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Bahnverbindung ab München und Holzkirchen nach Schliersee.

Mit dem Pkw:

Von Rosenheim aus über Bad Feilnbach und Fischbachau nach Schliersee.

Von München aus auf der Autobahn Richtung Salzburg, Ausfahrt Weyarn über Miesbach nach Schliersee.

Von Kufstein über Landl und Bayrischzell nach Schliersee.

Im Schlierseer Ortsteil Breitenbach biegt man nördlich des Schliersees auf der B307 in südlicher Richtung (also über das Bahngleis) in die Breitenbachstraße ein. Ab dieser Abzweigung geradeaus weiter fahren, bis die Straße in die Hennererstraße übergeht. Auf dieser bleibend bis zum geräumigen Wanderparkplatz.

- Ab Rosenheim: 40 km / 0:50 Std
- Ab München: 60 km / 0:55 Std
- Ab Bad Tölz: 35 km / 0:40 Std
- Ab Salzburg: 110 km / 1:20 Std

Tourenplaner / Online-Fahrpläne:

<https://www.roberge.de/index.php/topic,7336.msg48575.html#msg48575>

Information:

Der Schliersee ist lange Zeit ein ökologisches Sorgenkind gewesen, da er trotz einer Ringkanalisation, die Mitte der 70er Jahre des 20. Jahrhunderts fertiggestellt worden war, immer noch eutroph war. Das starke Wachsen der Burgunderblutalge, einer Art der Blaualge, führte zu blutrotem Aussehen des Wassers. Bald erkannte man, dass der See aufgrund seiner windgeschützten Lage und der langen Eisbedeckung im Frühjahr Schwierigkeiten mit der natürlichen Umwälzung des Wassers hat. Als Lösung dieses Zustandes installierte man in beiden Becken des Sees 1982 eine linienförmige Druckluftleitung, die den See in 3 bis 4 Tagen "zwangsumwälzt". Diese Maßnahme scheint erfolgreich zu sein, da seit diesem Zeitpunkt weder Algenblüten noch Fischsterben nennenswerten Ausmaßes auftraten.

Tourenbeschreibung

Start: Parkplatz an der Hennererstraße in Breitenbach

Aufstieg:

Vom Parkplatz aus gehen wir einige Meter zurück, dort weist auch schon nach rechts ein Schild auf die Forststraße zum Bodenschneidhaus. Nun bleiben wir stetig auf diesem Hauptweg, wandern an der **Krainsbergalm** vorbei und erreichen später im Wald eine Wegegabelung, wo ein Schild nach rechts zur Bodenschneid leitet und wo es nun etwas mühsamer vorwärts geht. Einige kurze Steigungen, dann führt unser Weg im freien Gelände an der **Raineralm** vorbei. Hier haben wir bereits einen schönen Blick zur Bodenschneid. Nach einem weiteren, kurzen Steilstück erreichen wir die AV-Hütte **Bodenschneidhaus**.

Abfahrt/Abstieg:

Wie Aufstieg.

Variante:

Vom Bodenschneidhaus kann man - entsprechende Schneebedingungen oder Schneeschuhe natürlich vorausgesetzt - in einer Dreiviertelstunde auf den Gipfel der **Bodenschneid** aufsteigen. In der Regel ist dieser Aufstieg gut gespurt. Lawinenlage beachten, da bei schlechten Verhältnissen gefährdet.

Literatur

Führer

Winterwandern Bayerische Alpen

von *Gelder, Birgit*

<https://www.roberge.de/buch.php?id=147>

Rodelführer

Rodelführer 2.0

Rodeln in Oberbayern und Österreich

von *Kohl, Roman und Liptay-Kohl, Eva*

<https://www.roberge.de/buch.php?id=295>

Autor

Autor: Reinhard Rolle